

Sitzungsvorlage DS 2011/345

Amt für Schule, Jugend, Sport
Roland Kugel
Karlheinz Beck
(Stand: 30.09.2011)

Mitwirkung:

Aktenzeichen: 562.1

Verwaltungs- und Kulturausschuss
öffentlich am 10.10.2011

Sportzentrum Ravensburg
- Entwicklung der Außensportanlagen sowie der Sport- und Kletterhalle

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Zunächst war nur der Fußballverein Ravensburg im „Wiesental“ angesiedelt. 1977 ist der Turn- und Sportbund Ravensburg (TSB) aus dem Gewerbegebiet der Südstadt in die Brühlstrasse umgezogen.

Das Sportzentrum war viele Jahre auf den Fußball allgemein und zudem auf den Mehrspartenverein des TSB ausgerichtet. Neben dem Vereinssport stand das Sportzentrum aber auch dem Schulsport zur Verfügung.

In den letzten Jahren kamen im Sportzentrum weitere Sportangebote und Einrichtungen dazu. Die Sportanlage ist zum zentralen Sportzentrum der Stadt Ravensburg geworden.

Im Sportzentrum sind zwischenzeitlich 5 Sportvereine mit rd. 12.500 Vereinsmitglieder angesiedelt. Außerdem nutzen Ravensburger Schulen und die Duale Hochschule Baden-Württemberg, Jugendliche und Senioren sowohl im Leistungs- als auch Breitensport und auch viele nichtvereinsgebundene Sportler die Anlagen.

Jährlich nutzen das Sportzentrum ca. rd. 345.000 Sportlerinnen und Sportler. Dazu kommen noch jährlich rd. 10 – 15.000 Besucher zu den Sportveranstaltungen wie z.B. Rundenspiele und Events. Täglich nutzen ca. 1.000 Besucher und Besucherinnen das Sportzentrum. Dies unterstreicht eindrucksvoll die Wichtigkeit der zentralen Sportanlage.

Zwischenzeitlich ist ein "echtes" Sportzentrum entstanden.

Auf beiliegende PowerPoint Präsentation wird hingewiesen.

Anlagen:

Power Point Präsentation über Sportzentrum Ravensburg und Entwicklung